Eingang: 22.5.2025

## Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Matthias Miller CDU

## Bundesweite Störung des Digitalfunks bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Welche Informationen liegen der Landesregierung zur bundesweiten Störung des Digitalfunks der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) am 6. Mai 2025 vor?
- 2. Welche Ursachen und Gründe hatte die Störung?
- 3. Welche Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg waren für wie lange von der Störung betroffen?
- 4. Wie viele Vorfälle ähnlicher Art sind der Landesregierung in den letzten fünf Jahren in Baden-Württemberg bekannt?
- 5. Welche Maßnahmen sind geplant, um Störungen und Ausfälle zukünftig zu verhindern?
- 6. Gibt es seitens der Landesregierung Planungen für eine Rückfallebene, sollte der Digitalfunk länger ausfallen?
- 7. Welche Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben gibt es in Baden-Württemberg, die den Digitalfunk noch nicht nutzen?
- 8. Inwiefern sind bei den BOS in Baden-Württemberg noch analoge Funkgeräte (insbesondere der sogenannte 4-Meter-Funk) im Einsatz?

22.5.2025

Dr. Miller CDU

## Begründung

Am Dienstag, den 6. Mai 2025, kam es zu einer bundesweiten Störung des Digitalfunks der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), von der auch Einsatzkräfte in Baden-Württemberg – darunter Polizei, Feuerwehren und Rettungsdienste – betroffen waren. Der Digitalfunk ist ein zentrales Kommunikationsmittel für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben und spielt eine entscheidende Rolle für die öffentliche Sicherheit und Gefahrenabwehr. Eine großflächige Störung dieses Systems kann im Ernstfall gravierende Folgen für die Einsatzfähigkeit und Koordination der betroffenen Kräfte haben. Vor diesem Hintergrund soll die Kleine Anfrage die Hintergründe zur genannten Störung in Erfahrung bringen.